

NACHHALTIGE GEMEINDE- UND ORTSENTWICKLUNG, BAUKULTUR UND ORTSBILDPFLEGE

Die aktuellen Herausforderungen für Gemeinden im Stadtumland und in ländlichen Regionen sind – maßgeblich beeinflusst durch den gesellschaftlichen und technologischen Wandel – vielfältig. Um diese zu bewältigen, braucht es praxistaugliche Werkzeuge, die dabei unterstützen etwa dem hohen Bebauungsdruck auf Landschaftsräume zu begegnen bzw. die Erhaltung und Innenentwicklung von bestehenden dörflichen Strukturen zu fördern. Der *Lehrgang Ortsbild, Baukultur und Raumplanung* vermittelt Wissen zu relevanten Themen und Aufgabenfeldern der nachhaltigen Gemeinde und Ortsentwicklung, Baukultur sowie Ortsbildpflege. Zudem werden die Möglichkeiten von partizipativen Prozessen und Qualitätsverfahren erläutert und anhand von Beispielen aus der Praxis illustriert. Darüber hinaus gibt es Raum zur Reflexion, zum Netzwerken sowie zum fachlichen Austausch über eigene Projektideen bzw. aktuelle Problemstellungen.

Zielgruppe des Lehrgangs

Gemeindebedienstete (z. B. Bauabteilung), Gemeindefachkräfte (z. B. Mitglieder im Bauausschuss) und Ortsbildsachverständige, die in Planungs- und Entscheidungsprozessen in kleineren Gemeinden und mittelgroßen Städten eingebunden sind.



Kontakt

Steirisches Volksbildungswerk
Herdergasse 3, 8010 Graz
T: 0 316 | 32 10 20
E: office@volksbildung.at
W: volksbildung.at

Anmeldung zum Lehrgang

Beim Team des Steirischen
Volksbildungswerks
bis 31. März
unter
office@volksbildung.at

Durchführungsort

Steirisches Volksbildungswerk
Herdergasse 3 / 1. Stock
8010 Graz



Besuche uns online



VOLKS
das steirische
BILDUNGS
WERK
www.volksbildung.at



**Baukultur, Ortsbild und
Raumplanung**

**Lehrgang zur Gemeinde- und
Ortsentwicklung in ländlichen
Räumen und Regionen der
Steiermark 2025**



 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

 Das Land
Steiermark

Einführungsmodule

Die Einführungsmodule bieten einen umfassenden Einblick in die Baupolitischen Leitsätze des Landes Steiermark sowie in rechtliche Rahmenbedingungen rund um Baukultur, Ortsbild und Raumplanung in der Steiermark. Außerdem werden Strategien zur Ortskernentwicklung vorgestellt und es wird ein Überblick über Fördermöglichkeiten, zu Maßnahmenumsetzungen für Gemeinden, geschaffen.



Einführungsmodul 1 Baukultur bringt allen was

Rahmenbedingungen und Praxisanwendung:
Baupolitische Leitsätze des Landes Steiermark in der Praxisanwendung, Rahmenbedingungen durch Denkmalschutz, Ortsbildschutz, GAEG und UNESCO, Ziele der Ortskernentwicklung.



Einführungsmodul 2 Der Weg durch den Dschungel

Relevante Baugesetz- und Raumplanungsnovellen und diverse Förderungen für Maßnahmenumsetzungen rund um die Baukultur.

Aufbaumodule



Aufbaumodul 1 Fachexkursion

Bei der eintägigen Fachexkursion steht die Besichtigung vorbildlicher Bau- und Planungsprojekte außerhalb der Steiermark am Programm.
Der genaue Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.



Aufbaumodul 2 Innenentwicklung & Raumplanung

Es geht um das Potenzial für die Kleinklimaverbesserung durch Straßen- und Platzgestaltungen, für nachhaltige Mobilität und gemeinschaftlichen Infrastrukturen. Außerdem zeigt das Modul auf, wie Gemeinden aktiv auf Herausforderungen-Zersiedelung, Flächenversiegelung und Klimawandel- reagieren können. Im Fokus: Strategien zur Schaffung funktionaler, sozialer und ökologischer Freiräume.



Aufbaumodul 3 Dritte Orte

Dritte Orte gelten als „Schweizermesser“ der Regionalentwicklung. Im Kurs geht es darum, was Dritte Orte sind und wie sie funktionieren. Darauf aufbauend wird gezeigt, mit welchen Projekten etwa Leerstände in Ortskernen erfolgreich belebt werden können und zu Orten der Begegnung werden.



Aufbaumodul 4 Leben wo andere Urlaub machen

Das Modul sensibilisiert für die respektvolle und nachhaltige Nutzung von Altbauten als Beitrag zum Erhalt von historisch gewachsener Baukultur. Neben der Berücksichtigung von Denkmalschutz und Ortsbildschutz sollen im Sinne des Weiterbaus auch die damit verbundenen Chancen für den einzelnen, die örtliche Gemeinschaft sowie Klima- und Umweltschutz aufgezeigt werden.

Kosten

660 Euro für 6 Module
120 Euro pro Modul

